Niederschrift

über die 35.Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Mittwoch, dem 04.05.2016, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 18:00 Uhr - 21:10 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Claudia Andresen	stellv. Vorsitzende
Herr Erland Christiansen	
Herr Holger Frädriich	
Herr Dirk Hartmann	für Frau Birgit Ladewig
Frau Annemarie Linneweber	
Herr Till Müller	
Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel	Vorsitzende
Herr Eberhard Schaefer	
Herr Lars Schmidt	
Herr Volker Stoffel	für Herrn Detlef Ermisch

von der Verwaltung

Frau Jacqueline Heidenreich
Herr Thomas Pielke
Herr Ulrich Schmidt
Frau Katharina Strödel

Seniorenbeirat

Frau Dagmar Oldsen

Gäste

Insel-Bote -Redaktion-
Herr Paul Raffelhüschen

Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr

Entschuldigt fehlen:

Herr Raymond Eighteen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 34. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der Verwaltung
- 8 . Verschiedenes
- 9 . Straßenunterhaltungskonzept, Straßensanierungsempfehlung von der Firma Eagle Eye
hier: Meinungsbild der Fraktionen
- 10 . Neugestaltung / Umbau der Großen Straße
hier: Weitere Vorgehensweise

- 11 . 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Wyk auf Föhr
für das Gebiet umgrenzt von Süderstraße, Mühlenstraße, Feldstraße und Badestraße
und insbesondere für einen räumlichen Teilgeltungsbereich im nordwestlichen Teilab-
schnitt der Johannesstraße als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten
Verfahren nach § 13a BauGB
hier: erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Stadt/001989/2

- 12 . 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Stadt Wyk auf Föhr
für das Gebiet zwischen Ocke-Nerong-Straße, Strandstraße, Nieblumstieg, der Ost- und
Nordgrenze des Friedhofes und dem Kirchweg, insbesondere die Ecksituation Ocke-
Nerong-Straße / Kirchweg
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Stadt/002106/1

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Be-
schlussfähigkeit**

Frau Dr. Offerdinger-Daegel begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße
Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Keine Wortmeldung.

**3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunk-
ten**

Der Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
zu TOP 13/14/15 und 16 wird vom Ausschuss zugestimmt, wie in der Einladung
benannt.

TOP 15 wird nichtöffentlich beraten, weil private Belange vorliegen könnten.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 34. Sitzung (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift zur 34. Sitzung (öffentlicher Teil) wird vom Ausschuss einstimmig ge-
nehmigt.

5. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse

Keine Wortmeldung.

6. Einwohnerfragestunde

a) Hotelbau Gmelinstraße

In Verbindung mit dem Hotelbau in der Gmelinstraße wird von einem Bürger nach einem Bau-
zeitenplan für 2017 nachgefragt. Der Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr berichtet hierzu,
dass für 2017 noch kein Bauzeitenplan vorliege. Die Vorsitzende des Bauausschuss schlägt
deshalb vor, bei der nächsten Zusammenkunft, diese mit dem Vorhabenträger zu erörtern. Des
Weiteren berichtet ein Bürger über die Art und Weise der Beweissicherung. Die Eigentümer
wurden nicht richtig informiert, sondern nur durch ein Rundschreiben des Vorhabenträgers da-
von in Kenntnis gesetzt. Die Grundstücke sind einfach so betreten worden.

Es wird die Frage nach dem Betreiber des Hotels an den Bürgermeister gestellt. Der Bürger-
meister teilt dem Bürger und Bürgerinnen mit, dass der Betreiber des Hotels die Firma Upstals-
boom sei.

b) **Straßenausbaubeitragssatzung**

Es wird von einem Bürger nachgefragt, ob es sich auf der Amtsseite um die aktuelle Satzung handle, und wann man mit einer Informationsveranstaltung zu „Wiederkehrenden Beiträge“ rechnen könne. Die Vorsitzende des Ausschusses teilt mit, dass die Informationsveranstaltung am 21.04.2016 stattfinden wird, und dass es sich um die aktuelle Satzung auf der Amtsseite handelt.

c) **Umgestaltung Große Straße**

Von einem Bürger wird angemerkt, den Termin für die Informationsveranstaltung rechtzeitig den Bürger und Bürgerinnen mitzuteilen, damit viele Anregungen / Vorschläge der Bürger und Bürgerinnen in die Planung miteinfließen können.

7. **Bericht der Verwaltung**

Die Verwaltung teilt mit, dass in der Zwischenzeit die Stellungnahme des Archäologischen Landesamts vorliegt. Eine Voruntersuchung des Archäologischen Landesamts findet in nächster Zeit statt.

8. **Verschiedenes**

Keine Wortmeldung.

9. **Straßenunterhaltungskonzept, Straßensanierungsempfehlung von der Firma Eagle Eye**

hier: Meinungsbild der Fraktionen

Her Pielke von der Tiefbauabteilung erklärt, dass die Prioritätenliste eine Leitfaden sei, welche Straße in Wyk auf Föhr am meistens sanierungsbedürftig sind. Die Untersuchungen und die Erstellung des Gutachtens von der Firma Eagle Eye wurden damals von der Politik gewünscht.

Die Liste wird von der Fraktion der CDU als wichtig eingestuft, um zu wissen, welche Straßen als erstes saniert werden, bevor noch mehr Schäden anfallen. Die Fraktion verweist auf die letzte Sanierungsmaßnahme am Rebbelstieg, wo sich später herausstellte, dass die Schäden weit größer waren als das Untersuchungsergebnis der Firma Eagle Eye vermuten ließ. Die Verwaltung erklärt, dass es sich hier um eine Teiluntersuchung gehandelt habe. Speziellere Untersuchungen von der Firma Eagle Eye seien damals zu kostspielig und von der Politik nicht gewünscht gewesen.

Es wird von der Fraktion der CDU angemerkt, in Zukunft die Kosten für eine Straßensanierung besser zu ermitteln. Des Weiteren wird die Frage von der Fraktion gestellt, wer für das Abfräsen für die Gehwegerneuerung zuständig ist. Die Verwaltung erklärt, dass das Abfräsen früher von Grün Bau getätigt wurde. Dies sei aus personellen Gründen jetzt nicht mehr möglich. Die Fraktion bittet die Verwaltung diesbezüglich sich mit Herrn Koch, Werksleiter von Grün Bau, nochmals in Verbindung zu setzen.

Das Gutachten von der Firma Eagle Eye soll an alle Fraktionsmitglieder per Email verteilt werden.

Vor dem Hintergrund des aktuellen zu erwartenden Urteil zur Regenentwässerung der Innenstadt, sollen die für die Straßensanierung in 2016 vorgesehenen Haushaltungsmittel für die Ertüchtigung der Regenentwässerungssysteme ausgegeben werden.

10. **Neugestaltung / Umbau der Großen Straße**

hier: Weitere Vorgehensweise

Der Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr berichtet, dass ein Gespräch mit dem Architekten, Herr Wagner stattgefunden hat. In diesem Gespräch erklärt sich Herr Wagner bereit, nur einen Teilentwurf umzusetzen.

Die Fraktion der Grünen schlägt bezüglich der Neugestaltung der Großen Straße eine Einwohnerversammlung vor. Die Bürger und Bürgerinnen können dann Ihre Vorschläge

und Anregungen mit in die Planung einfließen lassen. Dieser Vorschlag findet auch bei der Fraktion der SPD Zuspruch. Dennoch schlägt die Fraktion vor, den kompletten Entwurf von Herrn Wagner umzusetzen. Des Weiteren stellt der Entwurf eine große Herausforderung für den Planer da, weil durch die Straßenführung in der Großen Straße, der Bürger dazu ermutigt wird, nur hin zum Strand zu laufen. Diese Sichtweise soll aufgebrochen werden wird von der Fraktion der Grünen angemerkt. Von der Fraktion der CDU wird die Neugestaltung der Großen Straße als positiv gesehen, weil die Innenstadt sich weiterentwickeln muss. Um die Neugestaltung zu finanzieren, muss auch geprüft werden wie die Kostenverteilung sich darstellt. Der Ausschuss ist sich darüber einig, dass ein neuer Entwurf von Herrn Wagner vorgelegt werden soll und geprüft wird wie viel finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

Es findet kein Beschluss statt.

Der nächste Schritt ist eine zeitnahe Einwohnerversammlung.

- 11. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet umgrenzt von Süderstraße, Mühlenstraße, Feldstraße und Badestraße und insbesondere für einen räumlichen Teilgeltungsbereich im nordwestlichen Teilabschnitt der Johannesstraße als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB hier: erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: Stadt/001989/2**

Die Verwaltung erklärt anhand der Vorlage die Inhalte der Planänderungen und teilt dem Gremium mit, dass eine Entscheidung bezüglich der Textfassung getroffen werden muss. Zur Auswahl stehen zwei Varianten, die sich bei der Gebietsbezeichnung MI für Mischgebiet und SO für Sondergebiet unterscheiden. Im Mi also Mischgebiet sind keine Ferienwohnungen zulässig, wohl aber im SO also Sondergebiet.

Das Gremium spricht sich für die Festlegung Sondergebiet (SO) aus und folgt ansonsten der Beschlussempfehlung.

Beschlussempfehlung:

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Der Entwurfs und Auslegungsbeschluss vom 10.07.2015 wird aufgehoben.
2. Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 für das Gebiet der Stadt Wyk auf Föhr umgrenzt durch Süderstraße, Mühlenstraße, Feldstraße und Badestraße und insbesondere für einen räumlichen Teilgeltungsbereich im nordwestlichen Teilabschnitt der Johannesstraße und der Entwurf der Begründung dazu werden in den vorliegenden geänderten Fassungen gebilligt.
3. Der überarbeitete Entwurf der Planänderung und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und über die öffentliche Auslegung zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

12. **1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet zwischen Ocke-Nerong-Straße, Strandstraße, Nieblumstieg, der Ost- und Nordgrenze des Friedhofes und dem Kirchweg, insbesondere die Ecksituation Ocke-Nerong-Straße / Kirchweg**
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Stadt/002106/1

Die Verwaltung erklärt anhand der Vorlage.

Nach einer kurzen Diskussion folgt das Gremium der Beschlussempfehlung

Beschlussempfehlung:

Entwurfs und Auslegungsbeschluss

4. Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Stadt Wyk auf Föhr für einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 zwischen Ocke-Nerong-Straße, Strandstraße, Nieblumstieg, der Ost- und Nordgrenze der Friedhofes und dem Kirchweg, insbesondere die Ecksituation Ocke-Nerong-Straße / Kirchweg und der Entwurf der Begründung dazu werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
5. Der Entwurf der Planänderung und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und über die öffentliche Auslegung zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

Dr. Silke Offerdinger-Daegel

Jacqueline Heidenreich